



# REINAU<sup>®</sup> Rissfüllmasse 1,25

## Anwendung

REINAU<sup>®</sup> Rissfüllmasse ist eine heißvergießbare Bitumenmasse zum Schließen von Rissen in Verkehrsflächen aus Beton oder Asphalt.

## Vorteile

- Sehr gute plastoelastische Eigenschaften
- Kann für Asphalt- und Betonverkehrsflächen verwendet werden
- Entspricht der alten **TLbitFug 82**
- Ist geprüft und erfüllt die Anforderungen der **ZTV Fug-StB 01**

## Produktbeschreibung

Elastomervergütete Bitumen-Heißvergussmasse mit plastoelastischen Eigenschaften.

## Produktdaten

Typ	Heißvergussmasse
Basis	elastomervergütetes Bitumen mit Füllstoffen
Konsistenz	fest-plastisch (temperaturabhängig)
Dichte	ca. 1,25 g/cm <sup>3</sup>
Vergießtemperatur	170 - 190°C
Gefahrenklasse	keine

## Farbton

Schwarz

## Verbrauch

Je nach Rissbreite ca. 1,25 kg per Liter Rissvolumen

## Verpackung

36 kg Einweg-Blechgebinde  
2 x 18 kg Einweggebinde mit Trennsteg

## Lagerung

Gebinde stehend lagern, Lagerzeit nahezu unbegrenzt

## Verarbeitung

Alle Arbeiten sollen gemäß den Angaben in der **ZTV-Fug-StB 01** ausgeführt werden.

### Vorbedingungen

Die zu bearbeitende Fläche ist während der Durchführung der Arbeiten vom Verkehr freizuhalten. Rissfüllarbeiten dürfen nur bei trockener Witterung und einer Oberflächentemperatur des Bauteils über 5°C ausgeführt werden. Die auszufüllenden Risse müssen trocken sein.

### Vorbereiten des Risspaltes

Die zu sanierenden Risse sind sorgfältig unter Verwendung von Pressluft zu reinigen und gegebenenfalls nachzuschneiden. Für eine notwendige künstliche Trocknung und / oder Vorwärmung des Füllraumes sind mit Druck arbeitende Heißluftgeräte einzusetzen.

### Aufschmelzen der Rissfüllmasse

Schmelzkessel müssen indirekt beheizt sein. An keiner Stelle darf die Temperatur der Rissfüllmasse um mehr als 30°C über der Vergießtemperatur liegen.



Die Temperatur der Vergießmasse muß kontrolliert werden können. Ein Rührwerk ist so früh wie möglich einzuschalten und bleibt ständig in Betrieb.

#### **Ausführung der Reparaturarbeiten**

In der Regel werden Risse nach dem Overbandseal-Verfahren mit einem Vergießschuh streifenförmig überdeckt. Wilde Risse, die zu Fugen aufgeweitet wurden, können konventionell gefüllt werden. Um ein Verschmieren der Rissfüllmasse beim Überfahren zu vermeiden, wird das Überpudern oder leichtes Abstreuen empfohlen.

#### **Gebindeentsorgung**

Die Abnahme restentleerer <sup>1)</sup> Weiß- bzw. Stahlblechgebinde erfolgt über die **K B S**.

1) tropffrei, spachtelrein, rieselfrei

#### **Gesundheit und Sicherheit**

Die für das Aufschmelzen und Verarbeiten heißflüssiger, bitumenhaltiger Stoffe gültigen Vorschriften sind zu beachten. Insbesondere sollen die beim Aufschmelzen entstehenden Dämpfe nicht eingeatmet werden.

REINAU<sup>®</sup> Rissfüllmasse ist nach der Gefahrstoffverordnung nicht kennzeichnungspflichtig.

Weitere Informationen sind dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.